

SAVE THE DATE

Ready for Dialogue

Fachveranstaltung zur Geschlechterdimension in Wissenschaft und Forschung

dbb forum berlin

5. NOVEMBER 2015

9:00-18:30 Uhr

Wie können die blinden Flecken zur Bedeutung des biologischen und sozialen Geschlechts in Forschungsinhalten und -methoden beseitigt und das Exzellenz- und Innovationspotential der Geschlechterdimension zielgerichtet und in verbessertem Umfang in Wissenschaft, Forschung und Forschungspolitik berücksichtigt und genutzt werden?

Im Rahmen der internationalen Fachveranstaltung „Ready for Dialogue“ soll dazu ein strategischer Dialog von zentralen Akteurinnen und Akteuren, Zusammenschlüssen, Forschungseinrichtungen, Institutionen und Vereinen, die sich in- und außerhalb der Hochschulen für die Integration der Geschlechterdimension in Wissenschaft und Forschung einsetzen, angestoßen werden. Ziel ist, die Wissens- und die politische Handlungsebene stärker in Austausch zu setzen und bestehende Wissens- und Handlungsansätze nachhaltig zu stärken und auszubauen.

Folgende grundsätzliche Themen sind zur Diskussion vorgesehen:

- 1) Die konzeptionelle Schärfung des strategischen Ansatzes Gender Dimension und seine Abgrenzung zur Gleichstellungspolitik.
- 2) Die Herausforderungen der wissenschaftlichen Anerkennung der Geschlechterdimension in Wissenschaft, Forschung und Innovation, insbesondere auch in der Exzellenz- und Innovationsdebatte sowie innerhalb der Diskussion um die Kategorie Diversity.
- 3) Die Verortung des strategischen Ansatzes Gender Dimension in der nationalen und internationalen Forschungspolitik, z. B. bei der Forschungsförderung oder bei gezielten Forschungsprogrammen.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Das Vorhaben wird mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen O1FP1456 gefördert. Die Verantwortung für den Inhalt dieses Informationsangebotes liegt bei den Autorinnen und Autoren.

Die Veranstaltung richtet sich an Repräsentantinnen und Repräsentanten nationaler und europäischer institutioneller Zusammenschlüsse (Institutionen/Organisationen/Netzwerke), die sich für die Integration der Geschlechterperspektive in Wissenschaft und Forschung einsetzen oder Interesse haben, dies zukünftig zu tun; Akteurinnen und Akteure in Wissenschaft und Forschung, die noch keinen Genderschwerpunkt in ihrer Forschung verfolgen sowie Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler aller Disziplinen.

Eine Posterausstellung wird den vertretenen Institutionen die Möglichkeit geben, sich und ihre Aktivitäten vorzustellen. Englischsprachige Beiträge werden durch eine Simultanübersetzung der Vorträge und Diskussionen unterstützt.

Die Veranstaltung wird vom Essener Kolleg für Geschlechterforschung an der Universität Duisburg-Essen in enger Zusammenarbeit mit der European Platform of Women Scientists EPWS als europäischer Partnerinstitution organisiert.

Im Anschluss an das Veranstaltungsprogramm lädt die EPWS zu einem Empfang anlässlich ihres 10-jährigen Bestehens ein, zu dem alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer herzlich eingeladen sind.

In Kürze wird die Veranstaltungswebsite (www.ready-for-dialogue.de) freigeschaltet. Weitere Details zum Programmablauf und zu Ihrer verbindlichen Anmeldung werden demnächst bekannt gegeben.

Über eine zielgerichtete Weiterleitung dieser Information würden wir uns freuen.

Dr. Maren A. Jochimsen
Geschäftsführerin
Essener Kolleg für Geschlechterforschung

Dr. Brigitte Mühlenbruch
Präsidentin
European Platform of Women Scientists EPWS

www.uni-due.de/ekfg

www.epws.org

Dipl.-Soz. Sonja Zurmaar
BMBF Projekt „Ready for Dialogue“
Essener Kolleg für Geschlechterforschung
Universität Duisburg-Essen

Zerrin Küçük, M.A.
BMBF Projekt „Ready for Dialogue“
Essener Kolleg für Geschlechterforschung
Universität Duisburg-Essen

E-Mail: sonja.zurmaar@uni-due.de

E-Mail: zerrin.kuecuk@uni-due.de